

Unter den Eichen, Café Ritter
Grosser schattiger Garten / Eigene Konditorei
Omnibus Linie 3 u. 4

Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 10
erstklassig • behaglich • preiswert

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizelle R. Pfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90

Nr. 284.

Freitag, 11. Oktober 1929.

63. Jahrgang.

„Am freien Rhein“. Die Reiseparole 1930.

Die Konferenz im Haag hat unter anderem das Ergebnis gezeitigt, dass das ganze, bislang noch besetzte Gebiet bis zum 30. Juni des kommenden Jahres von jeder Besatzung frei sein wird. Beinahe fünf Jahre sind es dann, dass dieses Land unter der oder minder drückender Abschnürung von seinen Fremdenverkehrseinrichtungen von der übrigen Deutschland litt, dass grosse und die zivilen Besatzungsorganen in Anspruch genommen waren. Die Aufzeichnungen der Bäder, der grossen Sommer- und Winterfrischen des besetzten Gebietes, haben nachgewiesen, dass die Besatzung dem Lande rechts und links des Rheines Schaden zufügte, einmal durch die Besetzung des neuesten Hotelraumes und zum anderen durch die Abschreckung ängstlicher Gemüter, die nicht mit den Besatzungsmächten „eine Luft atmen“ wollten. Hingebende Arbeit der verständigungsreichen deutschen Presse hat es nur zum Teil vermocht, die Bedenken, die gegen Reisen ins besetzte Land bestanden, zu zerstreuen, Zehntausende jährlich die Fahrt in andere Länder der Reise zu unterbrechen, wenn auch besetzte Heimat vor. Jetzt endlich schlägt die Stunde, wo jede Auslandsreise, jetzt kommt der Tag, wo es zu befehlen sein wird, dass Reisen in die rheinischen Länder kein Widerstand mehr entgegensteht. Man wird erwarten oder verlangen, dass die Besatzung am 1. Juli 1930 vollkommen aufhört. Darauf kommt es auch nicht an. Es ist hinlänglich bekannt, dass das Jahr 1930 das Jahr der deutschen Wallfahrt ins besetzte Land wird. Wir selbst wissen, so wie wir in der „Vossischen Zeitung“, der wir einen Aufruf entnehmen, aus Tausenden von Zuhörern, die wir im Laufe von zehn Jahren erlangt haben, dass Zehntausende sich die Fahrt an den Rhein, in die Eifel, in die Pfalz auf eine Zeit, da sie unbeengt und ohne Hindernisse reisen können. Diese Zeit bricht an. Wir erhoffen und predigen die Fahrt ins besetzte Land. Dieses Land, eins der schönsten in dem deutschen Reich, schöner deutscher Gegenden, muss seinen Rekordbesuch im Jahre 1930 bekommen, um so schnell wie möglich alles Schwere vergessen, das nun hinter ihm liegen soll.

Kur und Gesellschaft.

Im „Hotel Kaiserhof“ hat die Kommission der Mitglieder des preussischen Finanzministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung Wohnung genommen. Es sind die Herren: Oberregierungsrat Neuhaus und Ministerialrat Richter vom Finanzministerium sowie Ministerialräte Hane und Landé aus dem Reichsministerium.
Die Reisegesellschaft Scherl aus Berlin mit 12 Personen ist hier im Hansa-Hotel eingetroffen.
Bekannte Kurgäste. Eingetroffen sind hier Herr Winkl. Geh. Reg.-Rat Just aus Berlin im Hotel „Hansa“, Graf Metternich aus Koblenz im Hansa-Hotel, Beigeordneter van der Meulen mit Gattin

aus dem Haag in der „Rose“, Baronin von Strachwitz aus dem Haag in der „Rose“.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

— Strauss' „Intermezzo“. Am Samstag findet im Grossen Haus die Erstaufführung von „Intermezzo“, bürgerliche Komödie mit symphonischen Zwischenspielen von Richard Strauss, statt. Die beiden Hauptpartien sind besetzt mit Grete Reinhard (Frau Christine) und Adolf Harbich (Kapellmeister Robert Storch). Weiterhin sind beschäftigt die Damen Doppelbauer (Köchin), Eipperle (Hausmädchen), Habicht (Anna), Müller-Reichel (Notarin) und die Herren Geisse-Winkel (Justizrat), Hölzlin (Kammersänger), Mechler (Notar), Moseler (Baron Lummer), Zeithammer (Kommerzienrat), Zirner (Kapellmeister Stroh). Es gelten die Karten der Stammreihe E. Beginn 19.30 Uhr. Die musikalische Leitung hat Erich Böhle, die Spielleitung Paul Becker.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Flugbetrieb auf dem Flugplatz Wiesbaden-Mainz.

Den Passanten der abendlich beleuchteten Strassen von Wiesbaden und Mainz bot sich am Dienstag und Donnerstag ein imposantes fliegerisches Schauspiel. Vom Flughafen Wiesbaden-Mainz in Erbenheim kommend, überflogen in elegantem Geschwaderfluge drei zur Zeit dort stationierte Flugzeuge die Städte. Es waren von den Raab-Katzenstein-Flugzeugwerken gebaute Sportflugzeuge der Piloten Jakob Becker — D 35 —, Hermann Kapp — D 1578 — und Albrecht von Ramdohr — D 551 —. Da die beiden ersten Piloten mit ihren Maschinen längere Zeit hier bleiben, um Passagier- und Reklameflüge auszuführen, ist mit einem regen Flugbetrieb zu rechnen. Fremden und Einwohnern ist daher ein Besuch des Flugplatzes mit dem gemütlichen Flugplatzrestaurant sehr zu empfehlen. Von 9 bis 17 Uhr werden täglich Passagierflüge ausgeführt. Auskunft erteilt Mittelrheinische Flughafen G. m. b. H., Wilhelmstrasse 15, und Flughafen Wiesbaden-Mainz in Erbenheim.

Kästner & Jacobi

Das führende Spezialhaus

individueller

Bubikopfbehandlung

Dauerwellen

Haarfärben

Haararbeiten

Hotel Nassauer-Hof
Wilhelmstr. 56

Tannusstr. 4
T. 259 59

Hotel Rose
Kranzplatz

— Wiesbaden als Kongressstadt. Als Tagungs-ort für die Anfang Februar 1930 stattfindende

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Freitag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus: 19.30 Uhr Zykluskonzert. (Programm siehe Seite 2.)
Theater: Gr. Haus: 19.30 Uhr: „Der Verschwendter“. Kl. Haus: 19.30 Uhr: „Doktor und Apotheker“. (Programme unseitig.)
Spielsaal im Kurhaus: Habilis 16.30—19 u. 21—23.30 Uhr.
Ausstellungen: Kunstaussstellung Neues Museum 10—13, und 15—17 Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Montags geschlossen, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Tannusstrasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertums-museum. — Naturhistorisches Museum.
Kinos: Filmpalast — Thaliatheater — Ufa-Palast.
Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich, Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1, Drahtseilbahn ab Endstation der Linie 1 v. 10—19.30 Uhr. — Unter d. Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnst.) — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Warturm (Bierstadter Höhe, Strassenbahnlinie 7) — Schläferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm, Bahnstat. Chausseehaus), — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung siehe Seite 2.
Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.
Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30 bis 22.30 täglich. — In den Cafés.
Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All- abendlich 20.15 Uhr, Gastspiel Bella Siris.
Kabarets: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr.
Tanz-Teer: Palast-Hotel tags 16.30 Uhr. — Parkkabarett täglich 17 Uhr. — Vier Jahreszeiten Mittwoch und Freitag ab 16.30 Uhr.
Abends wird getanzt: Hotel Vier Jahreszeiten jeden Montag 21.30 Uhr Hausball, Boccaccio und Park-Diele jedes Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag und Sonntag). — Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Winterstube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich.

Das Wetter: Wolkig bis aufheiternd, meist trocken, kühl, westliche bis nördliche Winde.

Nächste Tagung des Deutschen Tennisbundes wurde Wiesbaden ausersehen. Die Vorarbeiten zu dieser Tagung, zu der mehrere Hundert Delegierte aus allen Teilen Deutschlands erwartet werden, sind dem Wiesbadener Tennis- und Hockey-Klub übertragen worden.

N. Musikpädagogische Tagung in Mainz. Der „Reichsverband Deutscher Tonkünstler und Musiklehrer“ hatte im Verein mit dem „Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht“ vom 5.—8. Oktober in Mainz eine Musikpädagogische Tagung veranstaltet, die sich regster Teilnahme interessierter Kreise erfreute und in Arbeitsgemeinschaften und durch Referate Klarheit in die mannigfachen Musik-leben und Musikerziehung angehenden Fragenkomplexe zu bringen versuchte. Zwei Probleme traten immer wieder in den Vordergrund: 1. wie man die Jugend zum lebensvollen, gemeinsamen Musizieren erzieht und 2. wie die an der Musikerziehung interessierten Kreise Hand in Hand arbeiten müssen, wie es im Interesse der Jugend unbedingt nötig wäre. Dass diese gegenseitige Fühlungnahme heute noch nicht oft vorhanden, ist ja Tatsache. Das beruht weniger auf Differenzen persönlicher Art als auf Unkenntnis der verschiedenen Belange. Frieda Loebenstein (Fortsetzung Seite 2.)



HOTEL QUISISANA

Parkstrasse 5 und Erathstrasse

Schönste, ruhige, zentrale Lage, abseits von geräuschvollem Verkehr. 120 Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon, 40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer mit erstklassiger Pension von 13 Mk. an. Für Dauergäste im Herbst und Winter entgegenkommende Vereinbarungen. Diät nach ärztlicher Vorschrift.

Von allen Zimmern freier Blick auf Park und Gärten. Vorteilhaftige Wintereinbarung.

Kurhaus Wiesbaden

Freitag, den 11. Oktober 1929.

11 Uhr am Kochbrunnen:
Früh-Konzert

ausgeführt von der Salon-Kapelle Raab

Leitung: Ernst Raab

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Pique Dame“ Suppe
2. Tausend und eine Nacht, Walzer Joh. Strauss
3. Fantasie aus „Tosca“ Puccini
4. Schattenspiele, Intermezzo Fink
5. Verbotener Gesang, Lied Gastaldon
6. Marsch Bratfisch

16 Uhr:

Kein Konzert

19.30 Uhr im grossen Saale:

I. Zyklus-Konzert

Leitung: Carl Schuricht

Solisten:

Gaspar Cassadó, Cello

Hans Bachem, Orgel

Orchester: Städtisches Kurorchester

(Näheres in besonderem Handprogramm)

Eintrittspreise: 2.50, 3, 4, 5, 6 Mark.

Garderobeb. u. Wiesbadener Nothilfe 0.50 Mk.

Wochenübersicht

Samstag, 12. Oktober: 11 Uhr: Frühkonzert
am Kochbrunnen
16 Uhr im kleinen Saale: Mode-Tee
16 und 20 Uhr: KonzertSonntag, 13. Oktober: 11.30 Uhr: Frühkonzert
am Kochbrunnen
11.30 Uhr: Promenadekonzert im Kurhaus
16 und 20 Uhr: Konzert

Geschicklichkeits-Kugelspiel

HABILIS

Spielzeit täglich

1630 bis 1900 Uhr

2100 bis 2330 Uhr

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Freitag, den 11. Oktober 1929.

283. Vorstellung. 5. Vorstellung. Stammreihe G.

Der Verschwander.

Zaubermärchen in drei Akten von Ferdinand Raimund.

Musik von Conradin Kreutzer.

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Musikalische Leitung: Werner Wemheuer.

Personen:

Fee Christane Olly Heidenreich
Azur, ihr dienstbarer Geist Nic. Geisse-Winkel
Julius von Flottwell, ein reicher Edelmann Kurt Sellnick
Wolf, ein Kammerdiener Robert Kleinert
Valentin, sein Bedienter Bernh. Herrmann
Rosa, Kammermädchen Marga Mayer
Chevalier Dumont Paul Breitkopf
Herr von Pralling | Flottwells | Walter Hildmann
Herr von Helm | Freunde | Hilmar Manders
Herr von Walter | Wilhelm Allgayer
Ein Gast Theo Hannappel
Präsident von Klugheim August Mombert
Amalie, seine Tochter Doris Voss
Baron Flitterstein Maurus Liertz
Gründling | Baumeister Gustav Schwab
Jockel Guido Lehrmann
Ein altes Weib M. Doppelbauer
Ein Juwelier Gustav Albert
Ein Gärtner Paul Wiegner
Fritz | Bediente B. von Heyden
Johann | Hans Bernhöft
Betti, Kammermädchen Käthe Ruchpfer
Kellnermeister August Naumann
1. Diener Edmund Koeseg
2. Diener Rudolf Morsbach
Max | Schiffer Andr. Dahlmeyer
Thomas | Wilhelm Kilian
Liese Marianne Elman
Michel A. Dahlmeyer jun.
Hansel Hedi Dähler
Hiesel Anni Hammer
Pepi Ferdi Hammer

Gäste, Jäger, Tänzerinnen, Bediente, Genien.
Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei, zwischen dem 2. und 3. Akt zwanzig Jahre.

Anfang 19.30 Uhr. Ende etwa 22.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Samstag, den 12. Oktober, Stammreihe E:
Intermezzo. Anfang 19.30 Uhr.Sonntag, den 13. Oktober, Stammreihe F:
Margarete. Anfang 18.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Freitag, den 11. Oktober 1929.

213. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Doktor und Apotheker.

Komische Oper in zwei Aufzügen von Karl Ditters von
Dittersdorf. Dichtung von Stephanie dem Jüngeren.

Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Spielleitung: Fritz Schröder.

Personen:

Apotheker Stössel Gottlieb Zeitkum
Claudia, dessen Frau Charlotte
Leonore, beider Tochter Thede
Rosalie, Stössels Nichte Therese
Doktor Krautmann A. Neudorf
Gotthold, dessen Sohn Josef
Sturmwald, invalider Hauptmann Heinrich
Chirurgus Sichel Karl
Ein Polizeikommissar Fritz
Gallus Lilly
Marx, Faktotum bei Stössel Peter

Ort der Handlung: Eine Kleinstadt.
Zeit: 1786.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende etwa 21.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Samstag, den 12. Oktober, bei aufgeh. Stammkarten:
Volkstümliche Vorstellung:
Hallo wir fliegen! Anfang 19.30 Uhr.Sonntag, den 13. Oktober, Stammreihe V:
Zum Gedächtnis Hugo von Hofmannsthal:
Dame Kobold. Anfang 19.30 Uhr.

Auto-Ausflüge

der
Kurverwaltung.

Tag	Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M.	Abfahrt Kursus
Freitag	Lindenfels i. Odenwald, zurück Bensheim	10.—	9.00
	Gr. Wispertal, Lorch, Assmannshausen	7.—	14.00
	Schloss Johannisberg, Östlich a. Rh.	3.50	13.00
	Cronberg i. T., über Eppstein, Königstein	4.—	15.00
	■ Bad Homburg, hin Königstein, zur. Saulburg	7.—	14.00
	■ Kloster Eberbach, Schlangenberg, Rheingau	4.—	15.00

Postautofahrten

Täglich um 10 Uhr vorm. ab Kurhaus, Rückkunft
12.30 Uhr.Die schönsten Punkte „Rund um Wiesbaden“:
Bierstädter Warte, Sonnenberg, Neroberg, Wolkenburg,
Schloss Freudenberg, Forsthaus Rheinblick, Schwanstein,
Biebrich. Wochentags Besichtigung der Sekundär-
Henkell & Co.

Preis inkl. Führer RM. 2.50 pro Person.

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten“
kauft Kolonnen-Wilhelmstr., Tel. 280 01 und Dispo-
280 00, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glück-
Wilhelmstr. 56, Tel. 258 65, sowie bei: Born & Schott-
fels, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Tel. 255 80 und
Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 258 65
Hamburg-Amerika-Linie, Kronplatz 5
254 04 u. 254 05; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-
Platz 2, Tel. 272 42; J. Schottensfeld & Co.,
Kolonnen 29/31 u. 33/35, Tel. 272 24.

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, gegr. 1862

empfiehlt sich zum

An- und Verkauf von

Immobilien

Hotel-Restaurant „Wiesbadener Hof“

Moritzstr. 6 (nahe Amts- u. Landgericht) Linie 2

Inhaber: J. Hartmann

Telefon 21425 AUTOGARAGEN Linie 2

VORNEHMSTES UND GRÖSSTES BIER- UND SPEISE-RESTAURANT

Stadtbekannt durch die anerkannt gute und preiswerte Küche des Feinschmeckers

in ihrer Arbeitsgemeinschaft „Musikerziehung durch das Klavier“ und Professor Dr. Merzmann in der seinigen „Anlage und Methodik eines musikalischen Gesamtunterrichts“ gaben den in der praktischen Lehrtätigkeit stehenden Zuhörern manche in die Zukunft weisenden Richtlinien. Professor Moser hielt ein anregendes Referat über „Allgemeine Probleme der Musikerziehung“, Professor Noack unterstrich mit Nachdruck „Die Bedeutung der Gehörbildung für den Instrumentalunterricht“, Dr. Reichenbach gab ein interessantes Bild über „Die gegenwärtige Lage der musikalischen Jugendbewegung“ und Dore Brandt redete in ihrem Vortrag „Schule und Hausmusik“ einem verständnisvollen Zusammenarbeiten das Wort. Im Mittelpunkt des von Musikvorträgen umrahmten Festaktes sprach Ministerialrat Kestenberg über „Musik und Staat“. — An den Abenden gab es allerlei zu hören: zwei Kammermusikabende, ein unter Hans Rosbaud's schwungvoller Leitung stehendes Symphoniekonzert und praktische Auf-
führungen der Musikhochschule — alle mit neuzeitlichen Werken — und als Höhepunkt eine stimmungsvolle Aufführung von „Der arme Heinrich“, Musikdrama von Hans Pfitzner unter persönlicher Leitung des Komponisten. Die Stadt

Mainz liess es sich nicht nehmen, die Teilnehmer an einem Abend in gastfreundlichster Weise zu bewirten

Genussreiche Stunden bietet Ihnen z. Zt. der bek. ungar.

Zigeunerprimas

Kálmán Sárközi

im Konzert-Café

Maldaner

Marktstrasse 34

— Im Thaliatheater: „Meine Schwester und ich“. Der Film hebt hochherrschäftlich an: fürstliches Haus, Prunkgemächer, Galadiner. Kurz, jener geschneigte Luxus, jener Talmiglanz von Verschwendung, in dem der rauhe Alltag so vieler Film-

spiele verläuft. Schon befürchtet man, dass er so, in harter Arbeit von Sektglas zu Sektglas weiter entwickeln werde. Aber man wird so pathisch enttäuscht. Der Film endet am Schluss Gegenpol seines Anfangs: in behaglicher Ruhe, in einem Schuhladen, in einem volkstümlichen Biergarten. Im Vordergrund die bürgerliche Lebensmuskost des Lebens, im Hintergrund die schmerzhaften glanzvollen Anfang zum einfachen Ende schmerzhaftigkeit Mady Christians, begleitet von einer Schar begabter Darsteller: Hans Junkermann, Hussan und Jack Trevor. Es wird uns ein bürgerliches Märchen erzählt. Die Prinzessin im Schloss sucht sich in einen armen Schlucker von Kopf bis Fuß ohne anderen Adel als den seines Widerstandes. Wie die Märchenprinzessin diesen Widerstandlichen Bücherwurm fängt, trotz des Widerstandes ihrer blaublütigen Umgebung, wie sie sich zu diesem Zweck in ein entzückendes Ladenmädchen schmei-
das alles erzählt dieses Lustspiel scharf und witzig und mit einem kleinen Schuss von Regisseur Manfred Noa hat mit vieler Regie-
hundert amüsante Einfälle in die Handlung
(Fortsetzung Seite 1)

Tages-Fremdenliste.

Am 10. Oktober 1929.

Im Namen bedeutet: als Passant angemeldet (auch auszugweise verboten.)

A.

R. Br., Oberassess., Hotel Nassau
J. Hr. Architekt m. Fr., Riga
Hotel Dahlheim
J. Hr. Stadtm., i. R., Schwerin
Pension Hamburger Hof
J. Hr. Oberarzt Dr. med., Hagen
Hansa-Hotel
J. Hr. m. Fr., Berlin, Central-Hotel

B.

de la Court, Fr., Hilversum
Hotel Nassau
J. Fr., M.-Gladbach
Hotel Nassau
J. Hr. Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Palast-Hotel
J. Hr. Musikdir., Köln
Pension Grandpair
J. Hr., Brüssel
Hotel Nassau
J. Hr., Bremen, Schwarzer Bock
J. Hr., Frauschwitz i. V.
Neuer Adler
J. Hr. Hotelier m. Fr.,
Hotel Dahlheim
J. Hr. Oberamt., Potsdam
Hotel Westminister
J. Hr., Berlin
Schaar's Hotel
J. Hr. m. Fr., Dortmund
Goldenes Ross
J. Hr. Hotelier m. Fr.,
Pariser Hof
J. Hr. Fabr., Warschau
Schwarzer Bock
J. Hr. m. Begl., Harburg
Hotel Reichspost-Reichshof
J. Hr., Marienwerder
Neuer Adler
J. Hr., Dessau (Anhalt)
Hotel Westminister
J. Hr., Lorheim
Central-Hotel
J. Hr., Bernkastel
Hotel Regina
J. Hr., Berlin
Tannus-Hotel
J. Hr. Dekan, Usingen
Evang. Hospiz
J. Hr. Baumeister, Neuss
Schwarzer Bock
J. Hr., Lodz
Weisses Ross
J. Hr. m. Fr., Haag
Villa v. d. Heyde
J. Hr. Heimbach
Schwarzer Bock
J. Hr., München
Hotel Berg
J. Hr., Aachen
Grüner Wald
J. Hr., Haag
Schwarzer Bock
J. Hr., Düsseldorf
Grüner Wald
J. Hr., Saarburg
Central-Hotel
J. Hr., Marburg, Hotel Westminister
J. Hr., Rotterdam
Hospiz z. hl. Geist
J. Hr., Düsseldorf
Goldenes Kreuz
J. Hr., Travemünde
Englischer Hof
J. Hr. Dr., Darmstadt
Schwarzer Bock
J. Hr. m. Fr., Schaffhausen
Schwarzer Bock
J. Hr., Rheydt
Kaiserhof
J. Hr. m. Tocht., Honolulu
Hotel Esplanade
J. Hr. Konrektor, Elberfeld
Fremdenheim International
J. Hr. Lehrerin, St. Paul
Tannus-Hotel
J. Hr., Schlitz
Hotel Nassau

C.

J. Hr., Rotterdam
Kaiserhof
J. Hr., Steinscheid
Grüner Wald
J. Hr. Dr., Berlin
Hotel Nassau
J. Hr., Hamburg
Kapellenstr. 55
Kaiserhof
J. Hr. m. Fr., Berlin, Schwarzer Bock
J. Hr. Stud., New York
Hotel Berg
J. Hr., Dalheim
Palast-Hotel
J. Hr., Heemstede b. Haarlem
Hotel Oranien
J. Hr., Tournai
Rose
J. Hr., Berlin
Pension Violetta
J. Hr., Bonn
Grüner Wald
J. Hr. m. Fr., Antwerpen, Rose
Central-Hotel
J. Hr., Duisburg
Einhorn
J. Hr., Köln
Kirchgasse 23

D.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Nürnberg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

E.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

F.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

G.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

H.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

I.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

J.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

K.

J. Hr., Hamburg
Palast-Hotel
J. Hr., Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Grüner Wald
J. Hr., Berlin
Hansa-Hotel
J. Hr., München
Hansa-Hotel
J. Hr., Konrektor m. Begl.,
Viktoriastr. 13

*Frishumth, H., Fr. m. Sohn, Aachen
Tannus-Hotel
Frydmann, D., Hr., Dresden, Schaar's Hotel

L.

*Galler, Hr. Dr., Berlin
Hotel Berg
Garbe, H., Fr., Bad Harzburg
Pariser Hof
*v. Gelder, L., Hr., Köln
Schwarzer Bock
Glickmann, B., Hr., Lenz
Hotel Kranz
Goad, M., Fr., London
Goldener Brunnen
Goll, G., Hr. Architekt, Nürnberg
Palast-Hotel
Gold, M., Hr. Landesgewerberat m. Fr.,
Nürnberg
Palast-Hotel
*Gosch, J., Hr., Köln
Hansa-Hotel
*Göttschelt, K., Hr., Basel
Grüner Wald
*Graf, W., Hr., Kreuzthal
Hotel Westminister
*Graul, M., Hr. Geh. Justizrat, Hagen
Hotel Kranz
*Graven, B., Hr. Dr. med. m. Fr., Washington
Schwarzer Bock
Grebe, L., Fr., Elberfeld
Primavera
*Groos, H., Hr., Düren
Hotel Reichspost-Reichshof
Grote, M., Hr. Dr. med. m. Fr., Hildesheim
Hotel Kranz
Grübel, F., Fr., Ludwigshafen
Dombotel
Grytzhandler, N., Hr. m. Fr., Wyszogrod
Pension Fischer

M.

Haarfeld, G., Hr., Lünen
Marktstr. 12
*Habermehl, C., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Reichspost-Reichshof
Haederle, K., Fr., Dessau, Hotel Oranien
*Händrock, K., Hr. Zeichenlehrer, Kassel
Karlshof
Harding, W., Hr. Bürgermeister, Emden
Goldenes Kreuz
*Hardt, A. u. W., 2 Hrn., Stuttgart
Hotel Berg
*Harf, W., Hr., Elberfeld
Grüner Wald
*Hartmann, H., Hr., Osnabrück
Grüner Wald
Hartung, E., Fr., Lehrerin m. Begl.,
Dillenburg
Evang. Hospiz II
*Hasse, M., Hr. Ministerialrat, Berlin
Kaiserhof
*Hansen, S., Hr. m. Fr., Flensburg
Hotel Kranz
Hausmann, H., Hr. m. Fam., Lennep
Neuer Adler
Heine, G., Fr., Hannover-Linden
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Heiss, E., Hr. m. Tocht., Schönebeck
Weisse Lilien
Heiting, E., Fr., Haag
Tannusstr. 52 I
*Heller, W., Hr., Plauen
Central-Hotel
Hene, E., Fr., Kaiserslautern, Goldenes Ross
Henning, O., Hr. Intendant, Altona.
Blankenese
Herbst, H., Fr., Schwaig b. Nürnberg
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Herrlich, E., Hr., Neukölln
Grüner Wald
*Hiedemann, H., Hr. Fabrikbes., Köln
Metropole
*Horschitz, E., Hr., Köln
Hansa-Hotel
*Hückelbach, F., Hr., Remscheid
Grüner Wald
*Hummel, M., Hr., Solothurn
Hotel Reichspost-Reichshof
*Huysser, J., Fr., Overveen
Hotel Nassau

N.

*Isaac, R., Hr., Berlin
Grüner Wald
*Israel, D., Hr., Mannheim
Grüner Wald
Jacks, W., Hr. Plantagenbes., Jalup Assam
Sanatorium Nerotal
*Jacobi, A., Hr., Mannheim
Palast-Hotel
Jaeger, Th., Hr. m. Fr., Hannover
Franz-Abt-Str. 1
*Jaeger, J., Hr. m. Fr., Deichenbach
Schwarzer Bock
*Josenhaus, B., Hr., Stuttgart
Zur Stadt Biebrich

O.

Kahle, W., Fr., Lehrerin, Hamburg
Haus Bethesda
*Kahn, A., Hr. Fabr., Frankfurt
Quisisana
*Kahn, M., Hr., Frankfurt
Grüner Wald
*Kalb, K., Hr., Bonn
Grüner Wald
*Kallfelz, P., Hr., Köln
Hansa-Hotel
Kannady, N., Fr., Hampshire
Fürstenhof
*Kappus, W., Hr. Stud., Betzingen
Neuer Adler
*Kaselowsky, R., Hr. Dr. m. Fr., Bielefeld
Rose
Kasper, H., Fr. Apotheker, Nürnberg
Palast-Hotel
*Kaufmann, A., Hr. Fabr., M.-Gladbach
Hotel Nassau
*Kersting, K., Hr. m. Fr., Frankfurt
Hotel Osterhoff
*Kiefer, J., Hr. m. Begl., Worms
Hotel Reichspost-Reichshof
*Kiesler, E., Fr., Schlötmar
Hansa-Hotel
*Kirsch, Fr. Kommerzienrat m. Begl.,
München
Evang. Hospiz II
*Klawe, G., Hr. m. Fr., Braubach
Schwarzer Bock
Kleffenz, A., Hr. Dir. Dr. m. Fr., Darmstadt
Palast-Hotel
Klein, P., Hr., Charlottenburg
Fremdenheim International
*Kleiner, S., Hr. m. Fr., New Haven
Schwarzer Bock
Kluger, M., Hr., Budapest
Wilhelmstr. 34

P.

Klussmann, P., Hr. m. Fr., Elberfeld
Englischer Hof
*Knöhl, K., Hr. Sanitätsrat prakt. Arzt Dr.,
Weissenburg i. Bayern, Goldener Brunnen
*Kobeecke, H., Hr. m. Fr., Krefeld
Hotel Vogel
*Konen, H., Hr., München
Grüner Wald
Kopera, F., Hr., Iserlohn
Schwarzer Bock
*Kraft, E., Hr., Berlin
Grüner Wald
*Krimmer, H., Hr. m. Fr., München
Palast-Hotel
*Krebs, E., Fr., Mannheim
Neuer Adler
*Kremer, W., Hr. Fabr., Köln
Bayrischer Hof
Kriele, W., Hr. Fabr. m. Fr., Gütersloh
Schwarzer Bock
Krohn, A., Hr. m. Fam., Stettin
Kölnischer Hof
Krüger, P., Hr. Fabr., Forst i. L.
Palast-Hotel
Kuhn, F., Hr., Offenbach, Zur Stadt Biebrich
Kuhn, W., Hr., Rheinberg
Pariser Hof
Kunth, G., Hr. Schauspieler, Hamburg
Hotel Bender
*Kunz, Hr. Dr. med. m. Begl., Weyerbusch
Hotel Berg

Q.

*Land, W., Hr. Ministerialrat, Berlin
Kaiserhof
*Lang, O., Hr., Witten
Grüner Wald
*Lange, W., Hr., Nereau
Kaiserhof
Lange, F., Hr. m. Fr., Chemnitz, Metropole
Laskowsky, J., Hr., Berlin
Querfeldstr. 7 I
Lautsch, J., Fr. Dr., Leipzig, Pens. Humboldt
Lee, R., Hr. m. Fr., New York, Hotel Nassau
*Lehmann, Hr. Geh. Regierungsrat Dr.,
Berlin
Hotel Berg
*Lehmkering, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Evang. Hospiz
Lels, J., Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam
Schwarzer Bock
*Lethoux-Hendrichs, Fr., Aeroboul
Hotel Nassau
Levi, L., Hr. m. Fr., Nürnberg
Hotel National
*Lichthardt, F., Hr. Dr. med., Alzey
Goldener Brunnen
*Lippinghof, A., Hr., Berlin
Grüner Wald
*Litz, M., Hr., Mannheim
Zur Stadt Ems
*Loan, D., Hr. m. Fr., Hilversum
Hotel Nassau
*Loewenstein, M., Hr., Frankfurt
Grüner Wald
*Lohmann, H., Fr., Rosshau
Hotel Westminister
*Laesmann, Chr., Hr. Fabr. m. Fr., Rossau
Hotel Berg
*Läster, M., Hr. Dir. m. Fr., Beuel a. Rh.
Englischer Hof
Lutz, V., Hr., Frankfurt
Marktplatz 7

R.

*Maack, F., Hr. m. Fam., Spremberg
Evang. Hospiz II
*Mahmus, H., Hr., Kassel
Hotel Reichspost-Reichshof
Mann, J., Hr., Mainz
Neroberg-Hotel
Mannweiler, O., Hr. m. Fr., Neustadt
Bärenstr. 2
*Marugaura, J., Hr. Prof., Berlin
Central-Hotel
*Melsinger, K., Hr., Stuttgart
Hansa-Hotel
*Messner, J., Hr., Stuttgart
Hansa-Hotel
*Meyer, F., Hr., Braunschweig, Grüner Wald
Michaelis, F., Hr. Dr., Berlin
Kaiserhof
Möhring, E., Fr., Köln
Schaar's Hotel
*Möhring, M., Hr. Fabr. m. Fr., Luxemburg
Hansa-Hotel
*Moore, R., Hr. m. Fr., Los Angeles
Hotel Regina
Morgenstern, K., Hr., Lünen
Marktstr. 12
*Morlock, E., Hr., Karlsruhe
Union
Mosberg, M., Hr. Fabr. m. Fr., Bielefeld
Palast-Hotel
*Mosblech, R., Hr., Berlin
Grüner Wald
*Müller, G., Hr., Berlin
Tannus-Hotel
*Müller, M., Fr., Wesel
Grüner Wald
Mülles, E., Hr., M.-Gladbach
Schwarzer Bock
Münter, M., Fr., Bad Wildungen
Goldener Brunnen
*Münster, C., Hr. m. Fr., Leipzig
Rose

S.

*Naumann, V., Hr., München
Central-Hotel
Nemoniger, H., Hr. Oberförster, Saarburg
Hospiz z. hl. Geist
*Neuhaus, K., Hr. Oberreg.-Rat, Potsdam
Kaiserhof
*Neunzig, F., Fr., M.-Gladbach
Schwarzer Bock
*Nettesheim, A., Hr., Krefeld
Grüner Wald
Noerenberg, R., Hr. Sportlehrer, Beuthen
Hotel Regina
*Nüsse, K., Hr. Architekt, Villingen
Hansa-Hotel
*Ochs-Wild, G., Hr., Hanau
Friedrichshof
*Offermann, W., Hr., Essen
Hansa-Hotel
Ohloff, F., Hr., Lünen
Marktstr. 12
*Ohring, E., Fr., Kunstlehrerin, Eisenach
Einhorn
*Onugre, L., Hr. Dir., Paris
Englischer Hof
Ornstein, A., Fr. m. Begl., Lausanne
Hotel Kronprinz
*Orschall, J., Hr., Köln
Weisses Ross

T.

Paeschke, C., Hr. Missionsinsp., Berlin
Evang. Hospiz II
Paltzer, A., Fr., Alf a. d. Mosel
Schaar's Hotel
Path, M., Fr., Kiel
Bierstädter Str. 46
*Pauer, W., Hr., Altona
Grüner Wald
Poralla, C., Hr., Berlin
Hotel Bavaria
Power, N., Hr., London
Quisisana
*Protz, G., Fr., Essen
Goldener Brunnen
*Püschel, B., Hr. Studiendir., Köln
Hotel Vogel

U.

*Quast, A., Hr., Prüm
Tannus-Hotel
*Raabe, B., Hr. m. Fr., Berlin, Grüner Wald
*Rabe, H., Fr., Bremen
Schwarzer Bock
*Reinhardt, J., Hr., Köln
Bayrischer Hof
*Reins, E., Hr. Dir., Hamburg, Central-Hotel
*Richter, C. Chr., Hr. Ministerialrat, Berlin
Kaiserhof
Riese, F., Hr. Ministerialrat m. Fam., Berlin
Privathotel Colonia
Robinson, M., Hr. m. Fr., Chalfort St. Giles
Palast-Hotel
*Rothschild, L., Hr., Berlin
Metropole
Rotschild, M., Hr., Offenbach
Quisisana
*Ruppert, A., Hr., Frankfurt a. M.
Hansa-Hotel
*Rynders, L., Fr. m. Tocht., Haag
Hotel National

V.

*Sachse, P., Hr., Grotzsch
Grüner Wald
Saemann, S., Hr., Frankfurt a. M.
Palast-Hotel
Sargeant, N., Fr., Hampshire
Fürstenhof
*Schäfer, R., Hr. Dr. m. Fr., Köln
Hansa-Hotel
*Scheffler, F., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
Zur Stadt Biebrich
*Scherzer, H., Hr., Hellenthal, Central-Hotel
Schlinghoff, A., Fr., Essen
Pariser Hof
*Schloss, A., Hr., Köln
Grüner Wald
*Schlöke, H., Hr. Architekt m. Fr., Berlin
Hotel Nassau
*Schmidt, K., Hr., Soest
Central-Hotel
*Schmidt, J., Hr., Halberstadt, Central-Hotel
Schmidt, E., Hr. Rechtsanw., Langensalza
Hotel Kranz
*Schmidt, A., Fr., Mannheim
Neuer Adler
*Schmitt, G., Hr., Würzburg
Hotel Berg
Schmitt, W., Hr., Köln, Zur Stadt Biebrich
Schneider, J., Hr. Studienrat i. R. Prof. Dr.
m. Fr., Berlin-Friedenau
Zwei Böcke
*Schürpel, A., Hr., Neunkirchen, Karlshof
Schmittgen, P., Hr. Rent., Bernkastel
Hotel Regina
*Scholtes, P., Hr., Koblenz
Friedrichstr. 31
*Schulz, R., Hr., Haag
Metropole
Schuler, M., Hr. Steuerrat m. Fr., Nohfelden
Zum Bären
*Schulte, F., Hr. m. Fr., Schwitten
Hotel Kranz
*Schulte-Filthaut, F., Hr. m. Fr., Schmitten
Zum Falken
*Schulz, E., Hr. Architekt, Frankfurt a. M.
Schwarzer Bock
*Schulz, R., Hr. Geh. Justizrat m. d. R.,
Breslau
Rose
*Schwarzer, C., Hr., Eisenach, Bayrischer Hof
von Schweinitz, B., Hr., Alsbach
Pension Grandpair
Securius, L., Fr., Bransche
Pariser Hof
*Seegall, D., Hr., Berlin
Grüner Wald
Sedédeau, H., Hr., Köln
Weisses Ross
*de Sharengrad, W., Hr. Konsul m. Fr.,
Malmö
Rose
*Soda, G., Hr. Prof., Berlin
Central-Hotel
*Southimer, M., Hr., Stuttgart
Grüner Wald
Spatz, M., Hr., Krakau
Hotel Kronprinz
*Spitzmüller, O., Hr., Wien
Rose
Stefan, J., Fr., Chemnitz
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Stern, L., Hr., Gelnhausen
Pariser Hof
Stern, E., Fr. m. Tocht. u. Begl., Blackpool
Ritters Hotel
*Stieler, K., Hr. cand. ing., Berlin
Zur Stadt Biebrich
Stöffler, R., Hr. Fabr. m. Fr., Pforzheim
Goldenes Kreuz
*Stopsack, H., Hr., Iserlohn
Hansa-Hotel
*Strauss, A., Hr., Köln
Hotel Berg

W.

*Terlan, C., Hr. m. Fr., Zaandam
Hotel Reichspost-Reichshof
Theis, E., Fr. m. Tocht., Trier
Hospiz z. hl. Geist
*Thlenfeld, L., Hr. m. Fr., Kiel, Neuer Adler
*Tichelmann, H., Hr. Oberleut. a. See m. Fr.,
den Helder
Metropole
*Tillmans, P., Hr., Remscheid
Hotel Westminister
*Tonjes, C., Hr. m. Fr., Haag
Metropole
Tuchscherer, I. u. F., 2 Fr., Berlin
Hotel Helvetia
*Uplegen, O., Hr. Dir., Königsberg
Neuer Adler
Urban, A., Fr., Leipzig
Goldenes Ross
*Uth, E., Hr., Deichenbach
Schwarzer Bock
Veall, E. Fl., Fr., London, Goldener Brunnen
*Verrivel, T. A., Hr., Rotterdam
Tannus-Hotel
*Vorweg, G., Hr. Steueramtmann m. Fr.,
Breslau
Hansa-Hotel
Wagner, O., Hr. m. Fam., Bielefeld
Goldener Brunnen
Wahler, H., Hr. m. Fr., Fulda
Goldenes Kreuz
van Walchen, A., Hr. Bankier m. Fr.,
Wassenaar
Vier Jahreszeiten
Waller, D., Fr. m. Begl., Nenagh
Pagenstechers Augenklinik
Wassing-Deinenberg, Fr., Köln
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Weber, D., Fr., Lehrerin, Magdeburg
Neuer Adler

Restaurant „Mutter Engel“

Langgasse 52

Altbekannt und weltberühmt

Langgasse 52

Spezialausschank:
Münchener Thomasbräu Hell-Urtyp
Münchener Paulanerbräu Dunkel
Ausgesuchte Weine - Erstklassige Küche

Josef Ress

aus Hattenheim

Weckerling, Hr. Nervenarzt Reg.-Medizinalrat Dr. Mainz
Villa Winter
von Weel, D., Hr., Rotterdam
Sanatorium Nerotal
Weiland, W., Hr. Oberbahnmeister, Haynau
Haus Bethesda
Heinrich, P., Hr. m. Fr., Worms a. Rh.
Sedanplatz 1
Weiss, K., Hr. m. Fr., Berlin, Kölnischer Hof
Weltmeier, E., Fr., München
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Labowski

Wendel, J., Hr. m. Fr., Peguio (Ohio)
Schwarzer Bock
Wenzel, L., Fr. Oberst, Wien, Rheinstr. 68
Wex, M., Fr., Eisenach
Hotel Reichspost-Reichshof
Weyand, K., Hr. Rechn.-Dir., Frankfurt a. M.
Evang. Hospiz
White, N., Hr. m. Fr., Newport
Hotel Nassau
Wiemer, F., Hr. Lehrer, Hamburg
Hotel Silvana

Wiese, R. E., Hr. Ing., Halle
Römerbad
Wilms, P., Hr., Dalheim
Palast-Hotel
Wilms, K., Fr., Dalheim
Palast-Hotel
Wirth, O., Hr., Uhm a. d. D., Bayrischer Hof
Grüner Wald
Wolf, G., Hr., Trier
Wolf, E., Fr. Sanitätsrat Dr., Berlin-Charlottenburg
Woolbatt, E., Hr. Stud., Aachen
Tannus-Hotel
von Wurmb, A., Fr. Oberst, Königstein i. T.
Kaiserbad

Wüste, E., Fr. Fürsorgetin.
Alteisen
Hess
Zachmeyer, P., Hr., Frankfurt
Zarnack, F., Hr. Major a. D. Köln
Zimmer, H., Hr., Elz
Zingler, E., Hr., Köln
Zucker, K., Hr., Erfurt

Auto- u. Pferdedroschken

offene und geschlossene Wagen

alleinige Telefonzentrale
für alle Halteplätze
Tag- u. Nachtbetrieb

Sammelnummer
59966

Kurverwaltung Wiesbaden.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens unter
sachkundiger Führung.

Beteiligungsgeld **0.50 Mark** pro Person.
Treffpunkt: **14.30 Uhr** am Haupt-
eingang des Kurhauses.

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach
der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Holl. Bols-Bodega

Original-Ausschank

Weborgasse 9

eine Minute vom Kurhaus und Staatstheater
Prima Weine, Dortmunder Pilsner
Tee, Mocka, Kakao

Eintrittspreise für Kurhaus und Kochbrunnen

a) Kurhaus	An Wochentagen	An Sonn- u. Feiertagen
Besichtigungskarte bis 14 Uhr gültig	1.— Mk.	1.— Mk.
Konzertkarte zum ein- maligen Eintritt für ein Nachmitt.- od. Abend- konzert berechtigt	1.— Mk.	1.50 Mk.
Tagekarte, gültig am Tage der Lösung zum beliebigen Ein- u. Austr.	1.50 Mk.	2.— Mk.

b) Kochbrunnen	Eintritt	Tagekarte
Karte zum einmaligen Eintritt	— .40 Mk.	— .50 Mk.
Tagekarte	— .60 Mk.	— .75 Mk.

Spielwarenhaus Puppenkönig

Marktstrasse 9, neben dem Schloss

Im In- und Ausland, bekannt durch
seine grosse Auswahl, zuvorkommende
Bedienung und tadellosen Versand.

On parle français / English spoken

Durchgehend geöffnet

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet:
von 10—13 Uhr und 15—17 Uhr.

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittags. An den
übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass
Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
ausser Sonntag nachmittags geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

Hilfe!

für
Gicht und Rheuma

im

Massage-Institut

Maier, Telefon 204 36

Kaiser-Friedr.-Ring 61

Autobushaltestelle

+

Massage-

Institut

f. alle Massagen. Ärtzl.

gepr. Sonntags öffn.

Anne v. d. Beck.

Tannusstr. 29. 2. St.

Spiel-Warenhaus

Kl. Burgstr. 1

im Kurviertel

Führend in Spielzeug, Puppen, Beschäft.-, Zeitvert.-

u. Gesellsch.-Spielen für Gross u. Klein, Lehrmitteln.

Fürs Freie: Rutschen, Wippen, Schaukeln.

Turngeräte, Wasserbälle, Modell-Flugzeuge

Wiegelt.

AMTLICHE PERSONENWAGEN

KURHAUS UND AM

KOCHBRUNNEN

Wiegegebühr: 0,20 RM

Städtische Kurverwaltung

Film-Palast

Schwalbacher Strasse 8

spielt ab Donnerstag die Neuverfilmung

der beste Sherlock-Holmes-Roman

Conan Doyle

Richard Oswald

drehte einen neuen Film, der die besten

und interessantesten Sensationen bringt

— und der bildnerisch ein Meister-

werk ist.

Als zweiten Film

Dina Gralla

in dem entzückenden Lustspiel

Modell-Haus

Crevette

Eine lustige Diebstahlgeschichte

Ferner in jeder Vorstellung

Aufnahmen von dem Begräbnis des

Reichsaussenministers Dr. Gustav

Stresemann

streut. Und Mady Christians hat in einem Spiel voll
kecker und lieblicher Jugendlichkeit, wirksam von
ihren Mitspielern unterstützt, diese Einfälle ge-
schmackvoll und spannend verkörpert. — In dem
Film „Meine offizielle Frau“ ist ein heikler Stoff
(der übrigens in der Grundstimmung lebhaft an
Kleists „Marquise von O...“ erinnert) subtil und
mit grossem Takt behandelt. Betrunkene russische
Gardeoffiziere vergewaltigen spasseshalber die
Comtessa Sonja Beranoff, die als Bauernmädchen
verkleidet, zu einem Maskenball fahren wollte. Sie
schwört, den Schänder ihrer Ehre, den sie in der
Dunkelheit nicht erkennen konnte, zu töten. Daraus
wird aber nichts, denn sie begegnet in Wien dem
Missetäter und verliebt sich in ihn, ohne zu wissen
wer er ist. Bei Kriegsausbruch nimmt er Sonja, um
ihre Rückkehr zu ermöglichen, als seine offizielle
Schein-Ehefrau mit nach Petersburg. Hier endlich
grosse Szene; er gibt sich als jener damalige Ver-
führer zu erkennen. Sie schießt nicht, kann ihm
aber seine Eigenmächtigkeit nicht verzeihen. Und
während er mit klingendem Spiel ins Feld zieht,
begibt sie sich wieder nach Wien und wird eine
grosse Sängerin. Und nun kommt das happy end:
eines Tages findet Sonja ihren Sascha als Taxa-
meterchauffeur wieder. Da kann sie denn freilich
nicht anders, als ihm ihre Visitenkarte zuzustecken,
auf die sie geschrieben hatte: Ich liebe dich! Die
Gräfin spielt Irene Rich, den Großfürst Conway
Tearle.

— Im Filmpalast wird die Verfilmung des
besten Sherlock-Holmes-Roman von Conan Doyle
„Der Hund von Baskerville“ gegeben. Der
spannende Roman ist unter der Regie von Richard
Oswald hervorragend verfilmt, insbesondere sei auf
die photobildnerische Wirkung hingewiesen. „Richard
Oswalds neue Meisterleistung“ — so bezeichnet die
Presse den Film. Der zweite Film, ein Dina
Gralla-Lustspiel „Modellhaus Crevette“ ist eine
lustige Diebstahlgeschichte. In jeder Vorstellung

Originalaufnahme von dem Begräbnis des deutschen
Reichsaussenministers Dr. Gustav Stresemann.

Sport.

or. Zum Kampf um die Schachweltmeister-
schaft. Der Wettkampf um die Schachweltmeister-
schaft zwischen Aljechin und seinem Heraus-
forderer Bogoljubow, dessen erste acht Partien
bekanntlich in Wiesbaden ausgetragen wurden,
ist vom 3. bis 8. Oktober in Heidelberg fortgesetzt
worden. Aljechin, der bereits nach der Wies-
badener Phase mit zwei Punkten führte, konnte
bei Austragung der Heidelberger Kämpfe zwei
Partien remisieren und eine zu seinen Gunsten
entscheiden, so dass er jetzt einen Vorsprung
von drei Zählern erlangt hat. Bogoljubows
Chancen auf einen Sieg sind hiernach auf ein
Minimum herabgesunken. Der Weltmeister hat
in den Heidelberger Kampfpunkten vortreffliche
Proben seines grossen Könnens geliefert. Besonders
kam dies in der elften Partie zum Ausdruck, in
welcher Aljechin zeitweise mit drei Bauern
im Rückstand war, und durch phantastische schöne
Züge noch ein Remis erzielte. Mit grosstem Inter-
esse sieht die Schachwelt dem 3. Teil des Kampfes,
der in der Zeit vom 11.—21. Oktober in Berlin
ausgetragen wird, entgegen. Nach den ersten
11 Partien führt nunmehr Aljechin mit 5 Gewinn-
zählern gegen 2 Bogoljubows bei 3 Remisen.

— Sieg einer Wiesbadener Tennisspielerin. Bei
dem am Sonntag in München stattgefundenen
Klubkampf des Münchner Tennis-Turnier-Klubs
gegen den Schlittschuh-Klub Berlin schlug Fräulein
Marieluise Horn vom Wiesbadener Tennis- und
Hockey-Klub, als auswärtiges Mitglied für München
spielend, die bekannte Ranglistenspielerin Fräulein
Kallmeyer-Berlin mit 7:5, 4:6, 8:6.

— Hockey-Wettspiele in Wiesbaden. Der Wies-
badener Tennis- und Hockey-Klub eröffnet am

Sonntag seine diesjährigen Wettspiele mit
4 Mannschaften. Durch Rückkehr einiger
früheren guten Spieler nach Wiesbaden ist
der Klub in der Lage, in diesem Jahre besonders
spielstärkere Mannschaften als in den Vorjahren
stellen zu können, wodurch die Hoffnung besteht,
dass der Klub, der bereits im Tennis eine so be-
ragende Rolle spielt, nunmehr auch im Hockey-
sport bald zu den ersten Klubs des Rhein-
Bezirks gezählt werden dürfte. Die 1. Herren-
mannschaft spielen vormittags in Heidelberg
gegen die gleichen Mannschaften des Heidelberger
Hockey-Klubs, der sich unter der Leitung des früheren
Repräsentativen Dr. Hörmann ganz gewaltig ent-
wickelt hat und erst noch am vergangenen Sonntag
den als gewiss spielstark bekannten Turnverein
1817 Mainz einwandfrei zu schlagen vermochte.
Ganz besonders gut soll sich die Jugend ent-
wickelt haben, so dass auch die 2. Herren-
mannschaft, die in der letzten Saison noch als
erstmalig spielenden Wiesbadener Schüller
schweren Stand haben dürften. Die gemischte
Abfahrt der hiesigen Spieler nach Heide-
berg am Sonntag wird am 11. Oktober um
vormittags 8.30 Uhr per Autobus ab Neues Museum
für die 1. Herrenmannschaft sind auf:
de Jong, Dr. Mayer, Hofmeister, v. Beyer,
Sünder, Urban, Heineck, Meyer, Goetz, v. Beyer,
und Harzer I. Ersatz: Kling. — Die 2. Herren-
mannschaft spielen nachmittags in Heidelberg
gegen die 1. Damenmannschaft des Heidelberger
Hockey-Klubs, die ebenfalls unter der Leitung
des Dr. Hörmann steht. Die Spieler sind auf:
Raasch, Urban, Halffter, Christians, Schwanke,
Einstoss. Ersatz: Rospatt und Heineck.